

Gasexplosion auf Bauernhof

Personen wurden nicht verletzt/ Technischer Defekt



Große Teile des Daches des kaum noch genutzten Stalls in der Bauerschaft Delsener Heide wurden durch die Explosion abgedeckt.

Foto: Feuerwehr Telgte

agh- TELGTE. Eine Gasexplosion am Dienstagabend auf einem Hof in der Bauerschaft Delsener Heide hat nach Angaben der Feuerwehr für einen großen Sachschaden gesorgt. Menschen kamen nicht zu Schaden.

Allerdings mussten von den sieben Schweinen, die zum Zeitpunkt des Unglücks in dem kaum noch genutzten Gebäude untergebracht waren, einige von einem hinzugezogenen Veterinärmediziner getötet werden. Insgesamt kamen fünf Tiere ums Leben.

Nach ersten Erkenntnissen der Feuerwehr könnte die Explosion durch einen technischen Defekt ausgelöst worden sein. Ausströmendes Gas habe sich schließlich entzündet und die starke Verpuffung herbeigeführt.

Die Explosion selbst sei in einem weiteren Umkreis zu hören gewesen, so Stadtbrandmeister Alfons Huesmann. Glück hätten die Besitzer der Hofstelle gehabt, die kurze Zeit zuvor noch im Umkreis des Stallgebäudes gewesen seien, zum Zeitpunkt der Explosion aber in

sicherer Entfernung waren.

Durch die Verpuffung sind laut Stadtbrandmeister Alfons Huesmann mehrere Wände im Gebäude in Mitleidenschaft gezogen worden. Zudem wurde ein Großteil des Daches abgedeckt.

Aus Sicherheitsgründen zog die Feuerwehr einen Bausachverständigen des Technischen Hilfswerks aus Lengerich hinzu, der vor dem Betreten des Stalls die Statik prüfte.

Die Feuerwehr war mit insgesamt drei Fahrzeugen und 14 Kräften vor Ort.